

4. Bibliographie der Schriften

M.Johann Hieron.Wieglebs / Gymn.Goth.Sub-Contr. erbaulicher Unterricht Vom Rechten Grund und Gebrauch des Catechismi Lutheri / Aus der Heil.Schrift / ...

Wiegleb, Johann Hieronymus

Halle, [1697]

Geneigter Leser!

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Geneigter Leser!

E hat mit diesem Tractätlein nicht die Meinung / als wolte ich hiermit etwas neues oder einen neuen Catechismus heraus geben. Ich weise in dem ganzen ersten Tractätlein in den Catechismus des lieben Lutheri zurück / und bringe nichts vor / als was in Gottes Wort / des seeligen Lutheri Schriften / und den Symbolischen Büchern unser Evangelischen Kirchen schon längst ausgemachet und bezeuget ist. Ich habe befunden / daß wenige unsere Symbolische Kirchen Bücher lesen / viele solche auch nicht einmahl gesehen haben / und daher das / was sie sonst noch aus den Catechetischen Anweisungen wissen / nicht allemahl nach dem eigentlichen Sinn unserer Bekenner verstehen / darum so habe dieses Tractätlein heraus geben wollen / der Jugend den Kern und eigentliche Meinung unserer Symbolischen Kirchen

chens

chen Bücher solcher Gestalt beyzubringen und bekant zu machen/das sie daraus nicht eine bloße Wissenschaft Göttlicher Lehre erlangen/ sondern auch eine kurze Anleitung zu Besserung des Lebens und Übung der Gottseeligkeit haben möge. Hiernechst habe noch ein ander Tractätlein angehänget/ darinn der Grund und die Ordnung eines jeden Glaubens Articuls deutlich vorgestellt / und damit erbaulich gezeiget wird/ wie das ganze Werk unsers Heils nach Anleitung der in diese Ordnung versetzten Glaubens Lehren zu erkennen sey. Hiemit hat man vermeynet der Jugend Anlaß zu geben die Glaubens Lehren nicht allein richtiger und gründlicher zu fassen/ sondern auch deren Wahrheit/ Krafft und lebendige Übung an ihnen selbst zu erfahren. Nicht weniger hat man hiebey gehoffet/ es würde die studirende Jugend aus solcher einmahl gefassten Ordnung diesen Vortheil haben / daß wenn sie
die

die Glaubens- Lehren in heiliger
Schrift oder andern Gottseligen
Büchern zerstreuet/ oder nicht so or-
dentlich vorgetragen finden solte/
sie solche in diese Ordnung ziehen/
und sich deutlich und erbaulich vor-
stellen könne. Sonst ist noch zu ge-
denken / daß / was aus unsern
Symbolischen Kirchen- Büchern
angeführet / sich auf diejenige deut-
sche Edition beziehe / welche Anno
1580. zu Dresden in Folio heraus
gekommen. So einige Druckfehler
soltten mit eingeschlichen seyn/ wird
sie der geneigte Leser belieben zu cor-
rigiren. Unterdessen befehle den-
selben der Gnade Gottes / und
wünsche ihm allen Segen
durch Christum.

